

•telc



**Kursplaner**

**Einfach zum Studium!**  
Deutsch für den Hochschulzugang C1

## Einfach zum Studium! – Kursplaner

Mit dem Lehrwerk *Einfach zum Studium! Deutsch für den Hochschulzugang C1* können Sie jeden Kurs nach Bedarf gestalten. Mit diesem Kursplaner möchten wir Sie dabei unterstützen, Ihre Kursinhalte ideal an die Bedürfnisse der Teilnehmenden und an Ihre Rahmenbedingungen anzupassen.

*Einfach zum Studium!* enthält 10 inhaltlich-sprachlich orientierte Module, ein Modul zum Prüfungsformat, einen vollständigen Übungstest *telc Deutsch C1 Hochschule* sowie ein Aussprachetraining und wichtige Redemittel und Wortschatz der Wissenschaftssprache. Wenn Sie die Module in der vorgegebenen Reihenfolge bearbeiten, entspricht dies einem ausgewogenen Training der vier Fertigkeiten auf C1-Niveau (ca. 200 UE). Bei diesem Format sind die Themen inhaltlich klar voneinander getrennt und das Prüfungstraining ist in den Modulen so verteilt, dass im Verlauf des Kurses Reaktivierungsphasen auftreten. Auch für die Studieneingangsphase relevante Grammatikphänomene, Strategien und Redemittel werden behandelt. Setzen Sie zusätzlich an passenden Stellen das Aussprachetraining ein!

Je nach Zusammensetzung, Ausrichtung, Dauer und Voraussetzungen der Teilnehmenden kann es sich jedoch anbieten, eine andere Auswahl zu treffen. Da das Lehrwerk keiner Progression folgt, können Sie die Anzahl und die Reihenfolge der Module flexibel wählen. Anhand des Inhaltsverzeichnisses, in dem die pro Modul behandelten thematischen Schwerpunkte, Strategien, Redemittel, Grammatik und die im Modul trainierte Prüfungsaufgabe aufgelistet sind, können Sie den für Ihre Teilnehmenden geeigneten Kurs zusammenstellen. Nachfolgend haben wir für Sie zwei Beispiele entwickelt.

### 1. Zielgruppenorientierter Kurs mit fachsprachlichem Fokus

120 UE

Dieser Kursplan eignet sich für Lernende mit besonderem Fokus auf dem Umgang mit Wortschatz, dem Erschließen von Fachwortschatz und dem Schreiben wissenschaftssprachlicher Texte. Im Zentrum dieser Kursplanung stehen die Module mit einem eindeutigen thematischen Bezug zum angestrebten Studienfach der Kursteilnehmenden, die Sie mit Ihrem Kurs komplett bearbeiten. Diese können durch Module mit passenden Strategien oder Redemitteln ergänzt werden. Wichtig ist auch die Einbettung der Wortschatzliste (ab Seite 186).

*Hier ein Beispiel für angehende Studierende der Ingenieurwissenschaften:*

Anzahl UE	Themen/Wortschatz	Weiterführende Inhalte in anderen Modulen	
		Relevante Strategien	Relevante sprachliche Mittel
30	Modul 3: Technik & Fortschritt	Modul 7: Wissenschaftssprachliche Strukturen ermitteln	Modul 8: Kohäsionsmittel
30	Modul 2: Mobilität	Modul 9: Eine Grafik beschreiben	Modul 4: Einen Vortrag strukturieren
40	Modul 10: Die Umwelt	Modul 4: Unbekannte Wörter aus dem Kontext erschließen	Modul 1: Entwicklungen beschreiben Modul 6: Ein Diagramm beschreiben
20	Modul 11: Das Prüfungsformat Modul 12: Übungstest		

Entsprechend den Modulthemen können Sie selbstverständlich auch andere zielgruppenorientierte Kurse zusammenstellen. Für angehende Studierende der Kommunikationswissenschaften sollten Sie z. B. neben den Modulen 11 und 12 insbesondere die Module 5 (Kommunikation), 7 (Digitale Medien) und 9 (Interkulturalität) einsetzen. Orientieren Sie sich bei Ihrer Auswahl am Inhaltsverzeichnis.

## 2. Kompaktkurs C1 zur Prüfungsvorbereitung auf telc Deutsch C1 Hochschule

70 UE

Sie geben einen Kompaktkurs zur gezielten Vorbereitung auf die Hochschulzulassungsprüfung. Ihre Teilnehmenden befinden sich bereits auf C1-Niveau. Für ein Training in dieser Kursform bieten sich grundsätzlich zwei Herangehensweisen an: Sie können entweder den Schwerpunkt auf das Training der Strategien legen oder die einzelnen Prüfungsteile in den Vordergrund stellen.

*Für ein intensives Training der Strategien könnte sich folgender Kursplan ergeben:*

Anzahl UE	Strategie	Relevant für Prüfungsteil	Vorgeschlagene Reihenfolge (Prüfungsaufgabe markiert)
15	Argumentation/Stellungnahme	Leseverstehen 2	Modul 8, Aufgabe 8c Modul 1, Aufgabe 1d+e Modul 2, Aufgabe 8 <b>Modul 6, Aufgabe 3</b>
		Hörverstehen 1	Modul 8, Aufgabe 5+6 <b>Modul 1, Aufgabe 5</b>
10		Schriftlicher Ausdruck	Modul 1, Aufgabe 4 Modul 5, Aufgabe 4 Modul 10, Aufgabe 7 <b>Modul 8, Aufgabe 7</b> <b>Modul 10, Aufgabe 5</b>
		Mündlicher Ausdruck 1A/B, 2	Modul 7, Aufgabe 7a–c Modul 9, Aufgabe 4 <b>Modul 4, Aufgabe 5</b> <b>Modul 5, Aufgabe 7</b> <b>Modul 2, Aufgabe 9</b>
5	Erfassen von Schlüsselinformationen	Hörverstehen 3	Modul 9, Aufgabe 2 Modul 2, Aufgabe 4 Modul 10, Aufgabe 3 Modul 5, Aufgabe 3 <b>Modul 7, Aufgabe 8</b>
12	Detailverstehen/ Abgleichen von Informationen	Leseverstehen 3	Modul 3, Aufgabe 7 Modul 4, Aufgaben 6+8 Modul 6, Aufgabe 5 Modul 8, Aufgabe 3c–e Modul 10, Aufgabe 4 <b>Modul 3, Aufgabe 1</b>
		Hörverstehen 2	Modul 2, Aufgabe 2 Modul 5, Aufgabe 3 Modul 6, Aufgabe 7 Modul 8, Aufgabe 6 <b>Modul 3, Aufgabe 5</b>
10	Grammatisches Verstehen	Sprachbausteine	Modul 4, Aufgabe 2 Modul 9, Aufgabe 3 <b>Modul 8, Aufgabe 2</b>
8	Textrekonstruktion/Erkennen von Zusammenhängen	Leseverstehen 1	Modul 3, Aufgabe 8 Modul 8, Aufgabe 4 Modul 10, Aufgabe 4c+d <b>Modul 9, Aufgabe 6</b>
10	Aufbau und Ablauf der Prüfung kennenlernen	alle	<b>Modul 11 und 12</b>





## So nutzen Sie die Tabelle zum Vorschlag 2:

Die vorgeschlagene Reihenfolge der Aufgaben entspricht einer lernergerechten Progression von der langsamen zur schnellen Rezeption (vom Lesen zum Hören) mit anschließender langsamer und schneller Produktion (vom Schreiben zum Sprechen). So können sich Strukturen festigen, bevor sie aktiv abgerufen werden müssen. Sie können entweder, um eine breite Themenauswahl zu garantieren und der Situation in der Prüfung gerecht zu werden, auf die einzelnen angegebenen Aufgaben zurückgreifen und eine Strategie trainieren. Oder Sie treffen eine Auswahl der jeweils vorgeschlagenen Aufgaben und trainieren diese im jeweiligen Kontext. Somit behandeln Sie das komplette Untermodul, in das die Aufgabe eingebettet ist. Dies bietet sich an, wenn die Teilnehmenden mehr Kontextwissen benötigen. Für die Strategie der Argumentation und Stellungnahme sind zudem die Redemittel auf Seite 188/189 wichtig. Das Aussprachetraining unterstützt zusätzlich die Vorbereitung auf die mündlichen Prüfungsteile.

Wenn Sie ausschließlich die Prüfungsaufgaben in den Fokus rücken wollen, können Sie sich ebenfalls am Inhaltsverzeichnis orientieren. Sie finden dort die Angaben, welche Teilaufgabe der Prüfung jeweils in welchem Modul besonders trainiert wird. Zum Training der Prüfungsteile wählen Sie entsprechende Aufgaben aus den Modulen:

- **Hörverstehen:** Modul 1 (An der Hochschule), Modul 3 (Technik & Fortschritt), Modul 7 (Digitale Medien)
- **Leseverstehen:** Modul 3 (Technik & Fortschritt), Modul 6 (Gesundheit & Sport), Modul 9 (Interkulturalität)
- **Mündlicher Ausdruck:** Modul 2 (Mobilität), 4 (Politik & Geschichte), Modul 5 (Kommunikation)
- **Schriftlicher Ausdruck:** Modul 8 (Wirtschaft), Modul 10 (die Umwelt)

**Wir freuen uns, Ihnen mit *Einfach zum Studium! Deutsch für den Hochschulzugang C1* ein Lehrwerk vorzulegen, das Sie und Ihre Teilnehmenden optimal bei der Vorbereitung auf die Hochschulzugangsprüfung C1 unterstützt und Ihnen zugleich viele Freiheiten bietet. Wir wünschen Ihnen viel Spaß und Erfolg damit!**

**Nur bei telc:** Lehrwerk, Test und Fortbildung aus einer Hand! „*Einfach zum Studium!*“ bereitet gezielt auf *telc Deutsch C1 Hochschule*, die anerkannte Prüfung für den Hochschulzugang, vor. Für Lehrkräfte bieten wir darüber hinaus Weiterbildungen zum Thema Deutsch für die Hochschule an.

Weitere Informationen zum Lehrwerk *Einfach zum Studium! Deutsch für den Hochschulzugang C1* sowie zur Prüfung und zum Weiterbildungsprogramm: **[www.telc.net/verlagsprogramm](http://www.telc.net/verlagsprogramm)**  
Gern beraten wir Sie auch persönlich: **Telefon 069/95 6246-699**